

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesamt für Archäologie Sachsen ist zum 01.05.2020 die Stelle eines Restaurators (m/w/d), Schwerpunkt Archäologisches Holz und Metall, befristet bis zum 30.04.2021 in Teilzeit (20 Std./Wo) zu besetzen.

Das Referat „Archäologische Restaurierungswerkstatt“ des Landesamtes für Archäologie Sachsen versorgt sämtliche archäologischen Bodenfunde des Freistaates Sachsen. Die Arbeiten finden in den Restaurierungswerkstätten des Landesamtes in Dresden-Klotzsche sowie bei Bedarf auf Fundplätzen archäologischer Ausgrabungen in Sachsen statt.

Aufgabenschwerpunkt:

Der Schwerpunkt der Tätigkeiten liegt auf der Konservierung und Restaurierung von archäologischen Funden mit Hauptaugenmerk auf Holz (Betreuung der Großholzfunde innerhalb des Bearbeitungs- und Konservierungsprozesses) und Metall (Eisenfunde inkl. Entsalzung). Zu ergänzenden Arbeiten gehören der Umzug des Großholzdepots, die Anfertigung ausführlicher fotografischer, zeichnerischer und schriftlicher Dokumentationen, der Ansatz von Konservierungslösungen, die Entnahme und Aufbereitung von Material für Untersuchungen, die Bergung von Großholzfunden, Blockbergungen und die Betreuung von temporär eingesetzten Hilfskräften.

Anforderungen:

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind eine abgeschlossene Ausbildung als Restaurator im Fachbereich Archäologie (FH oder gleichwertige Qualifikation), der Nachweis von praktischen Erfahrungen im Bereich der archäologischen Großholzrestaurierung mit PEG, Kenntnisse der archäologischen Metallrestaurierung als hauptsächlich ergänzendes Material, ausgeprägte Teamfähigkeit sowie sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Adobe-Suite [mind. Photoshop CS2]).

Darüber hinaus wünschen wir uns:

Organisationstalent, Kreativität, prozessorientiertes Denken und eigenständiges Arbeiten, Englischkenntnisse (für Bewerber aus dem Ausland gute Deutsch- oder Englischkenntnisse), Besitz des Führerscheins Kl. B bzw. 3 einschließlich Fahrpraxis und Fahrbereitschaft. Eine gute körperliche Kondition ist Voraussetzung für das beim Handling der Funde und Konservierungsmittel und bei der Bergung von Funden anfallende Heben schwererer Lasten.

Die Vergütung erfolgt nach den Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis in die Entgeltgruppe 9 b, der Dienstort ist Dresden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Das Landesamt für Archäologie Sachsen hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sind daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir bitten darum, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Stelle steht Ihnen die Werkstatteleiterin, Frau Franziska Frenzel-Leitermann, unter der Rufnummer 0351/8926-850 gerne zur Verfügung.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 26.03.2020 an das:

Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

Möchten Sie Ihre eingereichten Unterlagen zurückerhalten, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen mit Ihrer Anschrift versehenen, frankierten Rückumschlag (nur Deutsche Post) in ausreichender Größe bei.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in Form von Word- oder PDF-Dokumenten unter dem Betreff „Bewerbung Restaurator (m/w/d)“ an: poststelle@lfa.sachsen.de

Bewerbungen, die nach dem 26.03.2020 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

www.archaeologie.sachsen.de